



BESCHLUSSAUSFERTIGUNG

AN/0068/14

Partizipation von Kindern und Jugendlichen in Ingolstadt
-Dringlichkeitsantrag der CSU-Stadtratsfraktion vom 21.07.2014-

die CSU-Stadtratsfraktion stellt folgenden **Dringlichkeitsantrag**:

der Stadtrat möge in seiner nächsten Sitzung die Verwaltung mit der Prüfung einer besseren politischen Teilhabe von Kindern und Jugendlichen in Ingolstadt unter folgenden Aspekten beauftragen:

1. Im Sinne einer erstrebenswerten dezentralen politischen Mitwirkung von Kindern und Jugendlichen sollen regelmäßige Jugendversammlungen in den Stadtbezirken abgehalten werden; daraus ernannte Sprecher sollen in die Arbeit der Bezirksausschüsse mit eingebunden werden.
2. Wird eine zentrale Beteiligungsstruktur (Jugendbeirat) für förderlich erachtet, soll diese sich aus den Sprechern der Jugendversammlungen der Stadtbezirke sowie Vertretern der Schulen und des Stadtjugendrings konstituieren; ein gewählter Vertreter des Gremiums könnte die Interessen der Kinder und Jugendlichen (bis 18 Jahre) mit den Kompetenzen eines Ortssprechers nach § 16 GO im Stadtrat vertreten.
3. Dem Jugendbeirat kann zur eigenständigen Planung und Durchführung von Projekten ein angemessener jährlicher Etat zur Verfügung gestellt werden.
4. Die Stadt Ingolstadt soll dafür Sorge tragen, dass die Beteiligungsstrukturen pädagogisch begleitet werden. Ihr obliegt auch die Kommunikation der Partizipation nach außen.

Stadtrat vom 24.07.2014

Abstimmung zu AN/0068/14:

Mit allen Stimmen:

Der Antrag wird als Prüfungsantrag genehmigt.